

beweglicher Sperrbolzen

Natürlich kann man die additive Fertigung dazu nutzen um ineinander bewegliche Funktionsteile zu bauen. Dies wird in diesem Anwendungsbeispiel an einem Sperrbolzen gezeigt. Der aus zwei Teilen bestehende Sperrbolzen wurde in einem Bauvorgang mit einem Spaltmaß von nur 0,1mm hergestellt.

Der innere "Kolben" lässt sich zum äußeren "Bolzen" bewegen. In den Führungen des Kolbens laufen Kugeln, die fest mit den vier Klinken des Bolzens verbunden sind. Drückt man den Kolben nach unten, fahren die Klinken seitlich aus und ermöglichen dadurch die Arretierung des Sperrbolzens in einer dafür vorgesehenen Bohrung. Bewegt man den Kolben zurück nach oben, werden die Klinken wieder in ihre Ausgangsposition zurückgezogen.



-

-

Konstruktion und Bilder: 3D-Metall Theobald e.K.

[zurück zur Übersicht](#)